

SUCHBEGRIFF EINGEBEN



FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCH

## NEUBAU SPORTKOMPLEX DER REALSCHULE AM MAINDREIECK

OCHSENFURT

# Aufgetürmt: Schwimmhalle und Sporthalle

*Die optimale Lösung bei begrenzter Fläche und Hanglage*



FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

BAUCONZEPT®

## PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

Bachgasse 2

D-09350 Lichtenstein in Sachsen

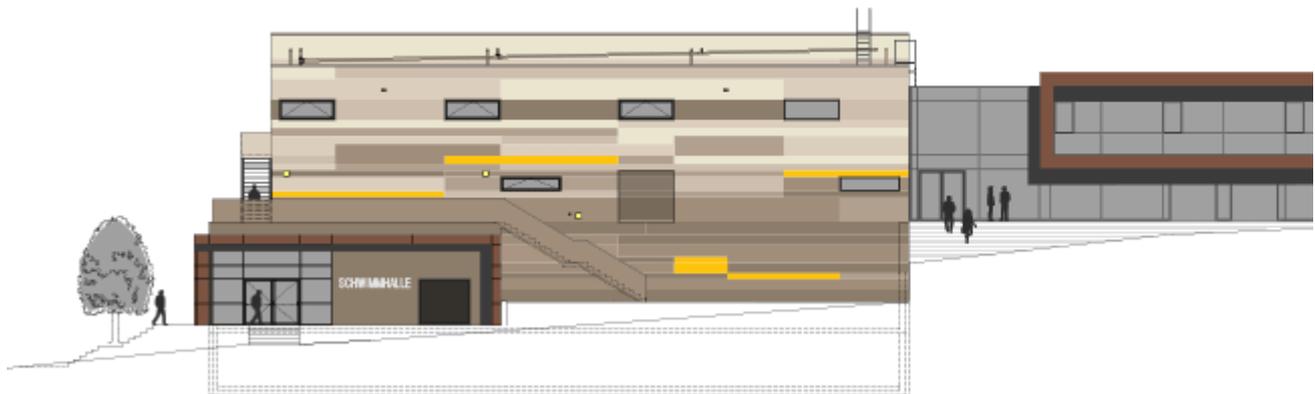
Tel. +49 (0)3720 4 / 670-0

Fax +49 (0)3720 4 / 670-67

info@bauconzept.com

www.bauconzept.com

**KOMPAKT IN 4 GESCHOSSEN.** Bestehend aus Sport- und Schwimmhalle, eröffnete an der staatlichen Realschule in Ochsenfurt im vergangenen Jahr der neue Sportkomplex. Die beiden Hallen befinden sich jedoch nicht etwa nebeneinander: Übereinander wurde der Komplex auf vier Etagen angeordnet. Seither kann auf 1.060 Quadratmetern Schul- und Schwimmsport angeboten werden.



Der Schulkomplex am Maindreieck ist in drei Gebäudeteile gegliedert: die Realschule (Bauteil A), den Verbindungsbau (Bauteil B) sowie den Sportkomplex (Bauteil C). In der Planung inbegriffen war jedoch nur der Ersatzneubau des Sportkomplexes als ein Baustein der Generalsanierung der Realschule am Maindreieck.

Aufgrund der begrenzten Fläche und der Hanglage ergaben sich Besonderheiten beim Bau des Sportkomplexes, weshalb man sich für die Anordnung auf mehreren Etagen entschied. So entstand ein kompakter Baukörper mit vier Geschossen.

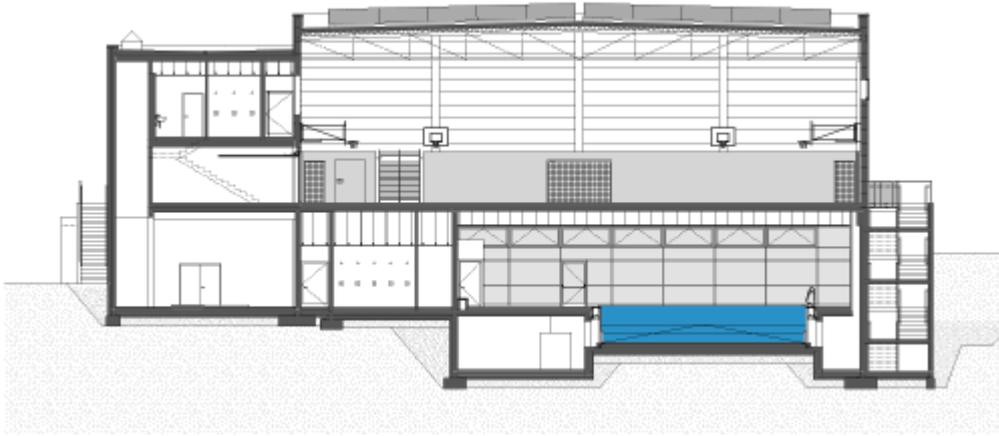
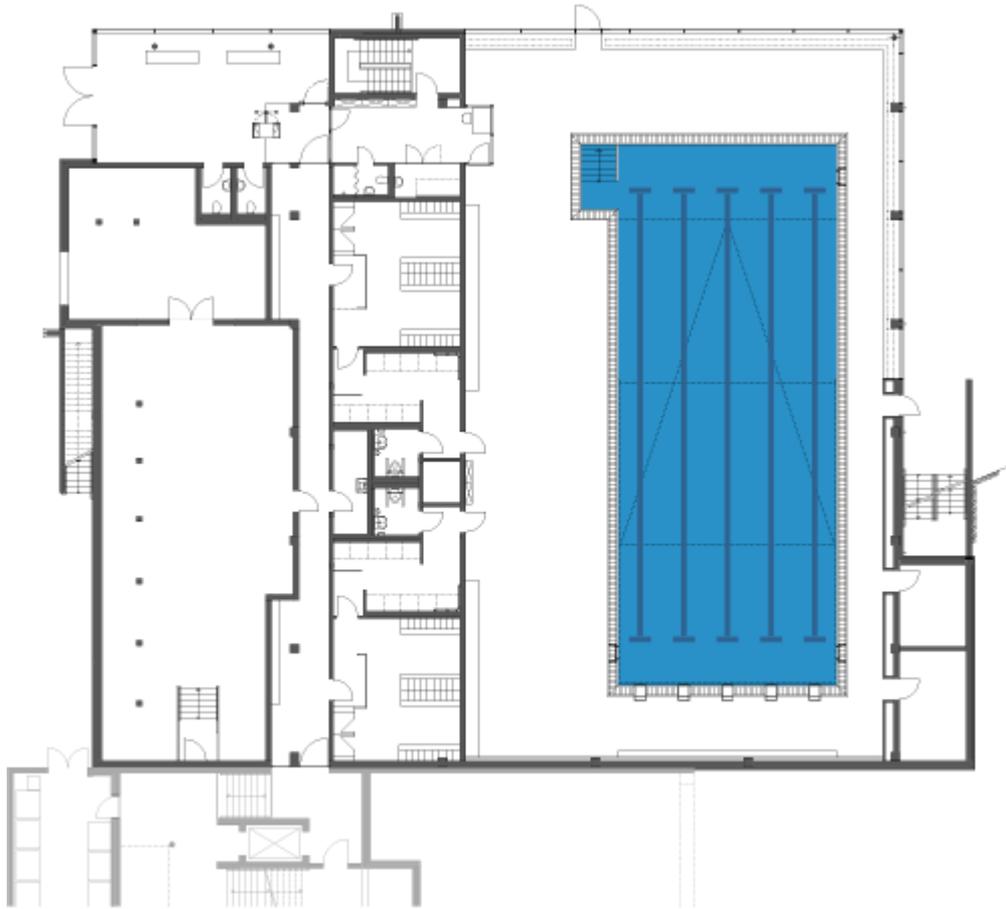


FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

**2 SEPARATE EINGÄNGE.** Verbindungsglied beider Gebäude ist das Bauteil B, durch das man, ausgehend von der Realschule, in den Sportkomplex gelangt. Dies ist sowohl durch ein Treppenhaus als auch barrierefrei durch einen Aufzug möglich.



Passiert der Badegast das Drehkreuz, öffnet sich nach Westen der Gang zu den Umkleidebereichen. In diesen sind zwei Nischen mit jeweils einem Frisiertisch sowie vier höhenverstellbaren Wandhaartrocknern eingelassen.

Die nach Geschlechtern getrennten Sammelumkleiden mit jeweils zwei Einzelkabinen sind für mindestens 35 Personen ausgelegt. Auch diese sind barrierefrei erschlossen, und man gelangt von dort auf direktem Weg zum Sanitärbereich mit je zehn Duschen und schließlich in die Schwimmhalle.

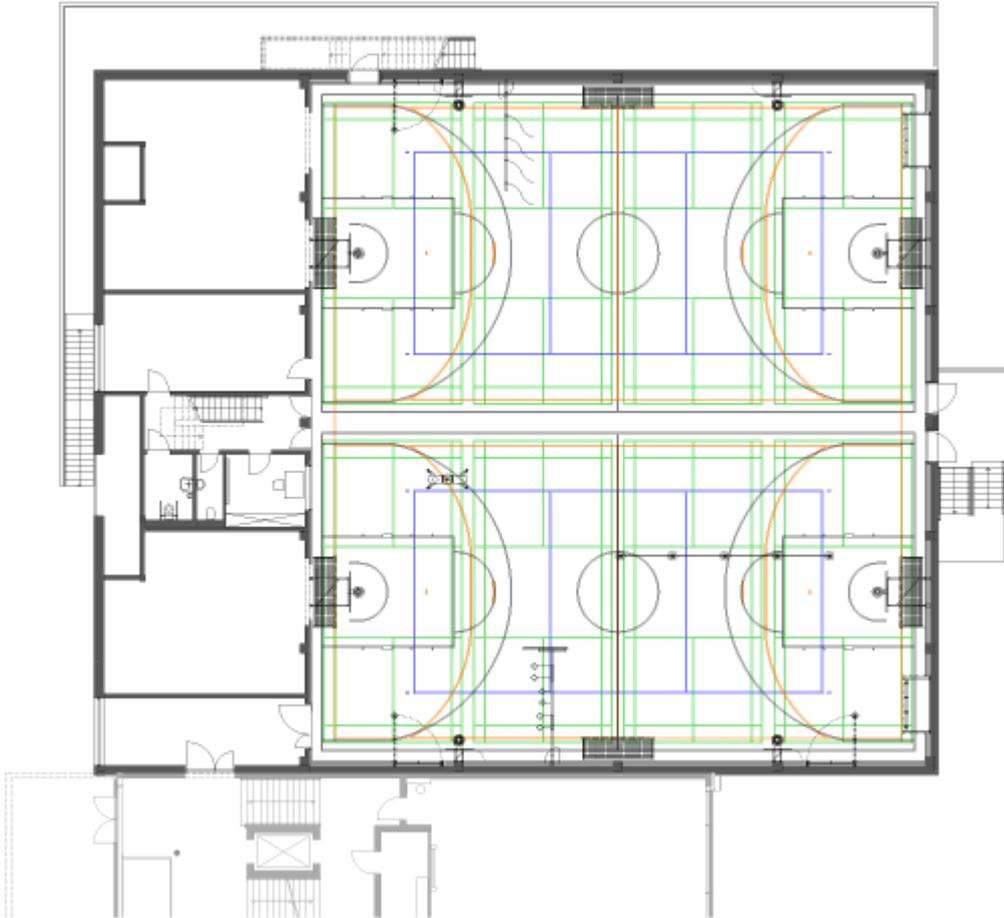


FOTO: Eva Schorno, Landratsamt Würzburg

Für die öffentliche und vereinsportliche Nutzung besteht zudem an der Nordwestseite des Gebäudes ein separater Eingangsbereich auf direkter Ebene der Schwimmhalle im zweiten Untergeschoss. Dort sichert ein Drehkreuz mit Kassenbereich den Zugang auch außerhalb der Schulzeiten.

**UNTEN DIE SCHWIMMHALLENEBENE.** Die Badewassertechnik befindet sich unterhalb des Schwimmbeckens im Beckenumgang im dritten Untergeschoss. Alle weiteren zum Schwimmbetrieb gehörenden Räumlichkeiten sowie Technikräume sind auf der Schwimmhallenebene angeordnet.

**MIT 5 BAHNEN À 25 M.** Mit fünf 25-Meter-Bahnen und einer variierenden Wassertiefe von 0,90 bis 1,80 Meter eignet sich das Mehrzweckbecken sowohl für den Schwimmsport als auch für verschiedene Wassersportkurse. Fünf Startblöcke kennzeichnen die zwei Meter breiten Schwimmbahnen.



Angrenzend an den Hallenbereich sind zwei Schwimmgeräteräume, ein Raum für die Lüftungstechnik sowie der Erste-Hilfe- und Schwimmmeisterraum angeordnet. Von diesem ist über eine Treppe das dritte Untergeschoss mit der Baudewassertechnik erreichbar. Dort besteht ein separater Zugang für Anlieferungen.

**OBEN DIE SPORTHALLENEBENE.** Verfolgt man den Gang an den Umkleiden und Fönplätzen bis zu seinem Ende weiter, gelangt man über das Treppenhaus oder den Aufzug im Bauteil B eine Ebene höher, die die Sporthallenfläche beherbergt. Diese Etage ist durch ein kleines Foyer erschlossen, und es sind der Lehrer- und ein Erste-Hilfe-Raum sowie die sanitären Anlagen angeordnet.



FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

Über eine innenliegende Treppe erreicht man die Galerie. Sie ermöglicht einen Überblick über beide Spielfelder.

Je Geschlecht gibt es hier zwei Sammelumkleiden mit je einer Einzelkabine sowie eine Duschanlage und WCs. Eine barrierefreie Ausstattung ist gegeben. Darüber hinaus befinden sich auf dieser Ebene eine Lehrerumkleide mit Spinden und zwei getrennten Duschen sowie ein Reinigungsgeräte Raum.



*FOTO: Marion Friedrich, Landratsamt Würzburg*



FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCH

**MIT 2 SPIELFELDERN.** Die Sporthalle misst 27 Meter mal 30 Meter und bietet durch einen Trennvorhang die Möglichkeit, auf zwei Spielfeldern zu je 15 Meter mal 27 Meter parallel Sportunterricht stattfinden zu lassen. Dafür stehen zehn montierte Basketballkörbe, drei schwenkbare Sprossenwände, eine Gitterleiter, vier Kletterstangen sowie eine Multischaukelanlage mit Kunstturnringen zur Verfügung. Zwei Geräteräume, wovon je einer den beiden Sportflächen zugeordnet ist, plus ein Konditionsraum ergänzen das Angebot um weiteres

Sportequipment. Im Regieraum wird die Steuerung für die Halle vorgenommen.

Bei der Umsetzung des Sportkomplexes galt es primär, den Ansprüchen des Schul- und Vereinssportunterrichts gerecht zu werden. Zudem sollte der Ersatzneubau eine harmonische Komposition mit der bereits generalsanierten Realschule bilden.



FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH

**INNEN GELB MIT GRAU-BRAUNEN AKZENTEN.** Das Farbkonzept wurde auch im Inneren des Ersatzneubaus fortgeführt, dort allerdings umgekehrt: Sowohl

die Wandgestaltung als auch die Raumausstattung sind in Gelbtönen gehalten und werden durch warme Grau-Brauntöne akzentuiert.

Das Design der Duschanlage folgt ebenfalls dem Farbkonzept und setzt sich in der Schwimmhalle fort. Blickfang ist hier auch das Wandkunstwerk hinter den Startblöcken, das Schwimmer in Wellen abstrakt darstellt. Es wurde aus dem Altbestand erhalten und an gleicher Stelle positioniert.

**AUSSEN GRAU-BRAUN MIT GELBEN AKZENTEN.** Die Fassade des Sportkomplexes ist daher dezent und optisch passend zum Schulgebäude in warmen Grau-Braun-Tönen gehalten. Unterschiedlich farbige, aber in sich ruhig und harmonisch wirkende Farblöcke gliedern die Außenwände, die durch gelbe Elemente akzentuiert werden. Dadurch wird eine spannende Vielschichtigkeit erreicht, die die Auflösung der traditionellen Einteilung des Gebäudes in mehrere Etagen bewirkt.



*FOTO: Eva Schorno, Landratsamt Würzburg*

Das Farbprogramm der Gelb-Grau-Braun-Töne erstreckt sich bis in die Sporthallenebene und gliedert den Umkleide- und Sanitärbereich. Die durchgängige Farbwahl wurde konzipiert, um eine Verbindung vom Innen- und Außenbereich zu bewirken.

**POSITIVE RESONANZ.** Der neue Sportkomplex Ochsenfurt als Ersatzneubau für die sportliche Erweiterung der angrenzenden Realschule erfährt seit seiner Eröffnung großen Anklang sowohl bei den Schülern als auch bei den Vereinsmitgliedern und öffentlichen Badegästen. Schul- und Schwimmsport erfolgen

fortan in moderner Umgebung mit einer zeitgemäßen Ausstattung. Die Auslastung sowohl während als auch außerhalb der Schulzeiten belegt die positive Resonanz.



FOTO: BAUCONZEPT® PLANUNGSGESELLSCH